

Für ein lebenswertes Neufahrn und seine Ortschaften
Massenhausen, Giggerhausen, Hetzenhausen, Fürholzen und Mintraching

Neufahrn

SPD

Kommunalpolitisches Programm der SPD Neufahrn 2026-2032

**Mit aktiver Bürgerbeteiligung zur
sozialen, verlässlichen und gerechten
Kommune
oder
Neufahrn gemeinsam voranbringen**

Vorwort

Die Gemeinde Neufahrn wächst. Sie hat inzwischen über 21.000 Einwohner und damit die Größe von vielen Städten. Seit über 60 Jahren setzt sich der SPD-Ortsverein für ein lebens- und erlebenswertes Neufahrn ein. Mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat wollen wir den Charakter unserer Gemeinde gestalten. Infrastruktur und Einrichtungen müssen mit der dynamischen Gemeindeentwicklung Schritt halten. Gleichzeitig muss das Gemeinschaftsleben gepflegt und gefördert werden. Statt eines anonymen Nebeneinanders soll das Angebot der Gemeinde ein gemeinsames Miteinanderleben möglich machen.

Das „Kommunalpolitische Programm der SPD“ soll den Bürgerinnen und Bürgern Neufahrns und seiner Ortsteile eine Orientierung über die Ideen, Pläne und Ziele bieten, mit denen wir Neufahrn weiterentwickeln und gemeinsam voranbringen möchten.

1. Gesellschaft und Soziales

1.1 Wohnen

Aufgrund des wirtschaftlichen Wachstums in der Flughafenregion herrscht in Neufahrn ein Mangel an preisgünstigen Miet- und Sozialwohnungen. Die Gemeinde muss daher ihre planerischen und rechtlichen Möglichkeiten aktiver nutzen, um eine für alle gerechte Wohnungsbaupolitik zu betreiben. Wir wollen eine gezielte, angemessene und vorausschauende Planung.

Besonders wichtig sind uns:

- familienfreundliches Wohnen (besonders für junge Familien)
- alters- und behindertengerechte Wohnungen
- eine Offensive im öffentlich geförderten Wohnungsbau
- menschenwürdige Notunterkünfte

Alternative Bau- und Wohnformen (genossenschaftliche Organisation, soziale Wohnformen wie zum Beispiel Mehrgenerationenhäuser und Seniorenwohngemeinschaften) müssen in die

14 Planungen aufgenommen werden. Innovative Bauprojekte, die dem gesellschaftlichen
15 Strukturwandel Rechnung tragen, werden unterstützt. Bürgerinitiativen, z.B. für
16 genossenschaftliches Bauen, sollen von der Gemeinde begleitet und beraten werden. Bei der
17 Planung von neuen Wohngebieten muss auf eine Mischung verschiedener Bauherrenmodelle
18 geachtet werden. Angesichts der Wohnungskrise ist der effiziente Geschosswohnungsbau dem
19 Bau von Einfamilienhäusern mit hohem Flächenverbrauch zu bevorzugen. Uns ist wichtig, dass
20 dabei die Wohnungsgrößen durchmischt und damit für alle Lebensmodelle geeignet sind.

21 Zur Schaffung öffentlich geförderten Wohnraums sind in allen geeigneten Bebauungsplangebieten
22 Wohnbaugrundstücke für den öffentlich geförderten Wohnungsbau vorzusehen. Zielvorgabe
23 hierfür sind 30% dieser gemeindeeigenen Flächen. Private Bauträger sollen außerdem eine Quote
24 des neu geschaffenen Baurechts für sozial geförderten Wohnraum vertraglich übernehmen. Das
25 bedeutet, die Planbegünstigten müssen einen bestimmten Anteil der neu geschaffenen
26 Wohnbauflächen für Personen mit besonderem Wohnraumversorgungsbedarf verwenden. Der
27 Richtwert für den Anteil der geförderten Wohnungen soll ebenfalls 30% betragen. Dafür setzte sich
28 die SPD-Fraktion schon 2016 ein und stellte dazu zwei Anträge zur Einführung einer Richtlinie für
29 die sozialgerechte Bodennutzung.

30 Auf energiesparende und nachhaltige Bauweisen legen wir besonderen Wert. Wir wollen in der
31 Gemeinde eine Energieversorgung ohne fossile Brennstoffe erreichen, z. B. durch Solarenergie,
32 Geothermie und Fernwärme. Die Gemeinde muss mit Bauleitplanungen und bei
33 gemeindeeigenen Bauprojekten aktiv dafür eintreten und vorangehen. Wir wollen verbindliche
34 Ziele festlegen, um möglichst bald klimaneutral zu werden. Wichtig dabei ist, dass trotzdem auch
35 weiterhin eine fundierte Beratung und Begleitung für Bauwerber angeboten wird.

36 Die Unterbringung von Obdachlosen in Containern darf nur eine vorübergehende Notlösung sein.
37 Vielmehr braucht Neufahrn menschenwürdige Unterkünfte. Die Einfachstunterkünfte in
38 Neufahrn-Nord sind dafür ein guter erster Schritt und sollen als Baustein eines sozialen
39 Integrationskonzepts genutzt und ausgebaut werden.

40 In den Ortschaften der Gemeinde unterstützen wir Konzepte zur Gestaltung und
41 Weiterentwicklung (wie die Fürholzener Dorferneuerung). Gemeinsam mit der Bevölkerung
42 wollen wir Bedürfnisse diskutieren und umsetzen. Auf den Erhalt der ländlichen Struktur und der
43 Dorfgemeinschaften legen wir großen Wert, Planungen über die Köpfe der Bürgerinnen und
44 Bürger hinweg sind für uns inakzeptabel. Eine Wohnentwicklung muss im Einklang mit dem
45 Ortsbild geschehen.

46 **1.2 Kinder, Jugend und Familie**

47 Wir wollen eine familienfreundliche Gemeinde mit einem vielfältigen Kinderbetreuungsangebot.
48 Leider sehen wir seit Jahren die angespannte Personalsituation im KiTa-Bereich, die dazu führt,
49 dass nicht alle Kinder einen Platz in einer Betreuungseinrichtung bekommen. Das ist kein tragbarer
50 Zustand. Den Trägern fehlt in erheblichen Maße Personal, um alle betriebsgenehmigten Plätze
51 endlich auch zu belegen.

52 Deshalb setzen wir uns als SPD für eine Personalgewinnungsoffensive ein und wollen hier auch
53 die Träger unterstützen. Es muss für jedes Kind die Möglichkeit bestehen eine
54 Betreuungseinrichtung besuchen zu können. Der Betreuungsplatz muss für die Eltern bezahlbar
55 sein. Aus diesem Grund muss die Gemeinde Neufahrn ein Ort sein, an dem qualifiziertes
56 Betreuungspersonal gerne hinzieht und auch bleibt. Deshalb wollen wir als SPD alle Maßnahmen,
57 die die Gemeinde momentan schon ergreift, um Personal zu gewinnen, auf den Prüfstand stellen
58 und auf mögliche Verbesserungen abklopfen. Der Bau von Dienstwohnungen, oder die Zahlung

59 von Arbeits- und Großraumzulagen sind dabei entscheidend. Interkommunale Vernetzung und
60 nicht zuletzt ein runder Tisch mit Gemeindeverwaltung, Einrichtungsleitungen und den Eltern
61 vervollständigen für uns das Angebot einer Kommune, auf die sich Eltern und Kinder verlassen
62 können. Für diese Verlässlichkeit setzen wir uns ein!

63 Kinder mit besonderem Förderbedarf müssen eingebunden werden, wozu bei Neubauten und
64 Renovierungen die Voraussetzungen zu schaffen sind. Die Forderung nach Inklusion ist nicht nur
65 eine Frage des offenen Miteinanders und geltendes Recht in Deutschland. Sie ist für uns als SPD
66 selbstverständlich! Wir setzen uns deshalb für den Ausbau weiterer Integrativplätze im
67 Kindergartenbereich und für Inklusionsklassen an den Schulen ein. Ein Naturkindergarten ist seit
68 Jahren ein besonderes Anliegen der SPD Neufahrn. Wir werden uns weiter dafür stark machen,
69 dass ein solches Betreuungsangebot in unserer Kommune eingerichtet wird.

70 Jugendzentrum, Kirchen und Vereine leisten ausgezeichnete Jugendarbeit. Dieses Engagement
71 muss die Gemeinde wie bisher fördern. Um eine stärkere Einbeziehung der Jugendlichen und
72 ihre Mitsprache zu erreichen, muss die Gemeinde aktiv auf die Jugendlichen zugehen. Hierfür
73 wollen wir spezielle Jugendsprechstunden und -versammlungen anbieten. Das Jugendzentrum
74 soll die notwendige personelle, finanzielle und räumliche Hilfe erhalten, damit der Betrieb den
75 jeweiligen Bedürfnissen entsprechend ausgebaut werden kann. Die mobile Sozialarbeit muss
76 erhalten und aufgestockt werden.

77 **1.3 Ältere Menschen**

78 Mit der Sozialstation und dem Pflegeheim haben wir wichtige Einrichtungen für Seniorinnen und
79 Senioren. In einer wachsenden und auch älter werdenden Gemeinde dürfen wir uns aber darauf
80 nicht ausruhen. Unterstützung und ein bedarfsgerechter Ausbau sind eine zentrale
81 kommunalpolitische Aufgabe, um auch im Alter ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Im
82 öffentlichen Raum sind Strukturen zu schaffen, die sowohl ältere Menschen als auch Menschen
83 mit Behinderungen gerecht werden.

84 Durch das gemeindeeigene Seniorenbüro, den Pflegestützpunkt und die Beratungsstelle für
85 psychische Gesundheit im Alter gelang es, wichtige Anlaufstellen für ältere Menschen zu schaffen.
86 Wir würden diese gerne ausbauen und zentraler unterbringen.

87 **1.4 Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger**

88 Unsere Aufgabe ist es, die Integration der ausländischen Mitbürger unter Wahrung ihrer kulturellen
89 Identität zu fördern. Besondere Schwerpunkte sind dabei die Sprachförderung für Kinder und
90 Erwachsene. Dabei spielt es für uns keine Rolle, welche Nationalität unsere Unterstützung
91 benötigt, oder aus welchen Gründen Menschen in unsere Gemeinde gekommen sind.
92 Diskriminierende, verletzende, hetzerische oder rassistische Äußerungen werden wir weder
93 ignorieren noch tolerieren. Die SPD Neufahrn steht ein für eine offene Gesellschaft, in der kulturelle
94 Vielfalt eindeutig positiv besetzt ist. Sie ist für uns alle von Vorteil!

95 **2. Wirtschaft, Finanzen und Arbeitsplätze**

96 Die Kommune braucht eine solide Finanzgrundlage, um alle Pflichtaufgaben erfüllen und darüber
97 hinaus auch die freiwilligen Leistungen stemmen zu können. Letztere sind es, die eine Gemeinde
98 erst lebenswert machen und zusätzlich für das öffentliche Leben unverzichtbar sind.

99 Aus diesem Grund wollen wir eine prägnante und vorausschauende Gewerbestrategie zur
100 Ansiedlung neuer Betriebe entwickeln und umsetzen, damit qualifizierte Arbeits- und

101 Ausbildungsplätze in Neufahrn geschaffen werden. Unser Ziel ist es, die kommunalen Einnahmen
102 aus den Gewerbesteuern zu stabilisieren und zu erhöhen.

103 Seit Jahren steigen die finanziellen Belastungen für die Gemeinden, da die kommunale
104 Aufgabenlast immer weiter zugenommen hat, aber die Anteile der Kommunen am Geld der
105 öffentlichen Hand nicht gestiegen sind. Deshalb sind stabile kommunale Finanzen entscheidend,
106 damit Neufahrn seine zukünftigen Herausforderungen meistern kann. Als SPD wollen wir keine
107 Gemeinde, die sich nur auf das Minimum, also die Erfüllung der Pflichtaufgaben, konzentriert,
108 sondern die freiwilligen Leistungen erhalten und sogar ausbauen kann. Kürzungen dürfen nur das
109 letzte Mittel sein und keinesfalls leichtfertig geschehen. Für uns gilt: freiwillige Leistungen gehören
110 zu einer lebenswerten Kommune und stärken den sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhalt
111 nachhaltig. Aus diesen Gründen sind sie für uns unverzichtbar!

112 Ein vielfältiger Branchen- und Betriebsgrößenmix gehört für uns als SPD zu einer erfolgreichen
113 und wirtschaftsstarken Gemeinde. Darum wollen wir eine vorausschauende Flächenpolitik mit der
114 Bevorratung geeigneter Grundstücke, damit die Kommune sowohl bei Neuansiedlungen wie auch
115 bei ortsansässigen Betriebserweiterungen eine schnelle und verlässliche Partnerin sein kann.

116 Die örtliche Standortförderung wollen wir stärken und ausbauen, damit die Gemeinde bei
117 Neuansiedlungen zielgerichtet unterstützen kann. Zusätzlich soll sie allen Gewerbetreibenden
118 bedarfsgerecht und kompetent zur Seite stehen können. Eine zukunftsorientierte kommunale
119 Wirtschaftspolitik vermag es auch attraktive Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen, um die Zahl an
120 Auspendlerinnen und Auspendlern und somit die Verkehrsbelastungen, die sich dadurch ergeben,
121 nachhaltig zu reduzieren.

122 Wie wichtig eine starke Wirtschaft vor Ort ist, wurde nicht erst in den vergangenen Jahren deutlich.
123 Entscheidend ist für uns bei allen Maßnahmen ein transparentes Vorgehen, offene Planung und
124 frühzeitige Bürgerbeteiligung.

125 **3. Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

126 **3.1 Landschaft und Natur**

127 Wir setzen uns ein für den Erhalt der natürlichen Landschaft. Die Sicherung von größeren
128 zusammenhängenden Flächen im Moos, in der Heide und in den Isarauen soll hierbei Vorrang
129 haben. Gepflegte Grünflächen und naturnahe insektenfreundliche Blumenbepflanzungen in der
130 Gemeinde sind unser Aushängeschild für ein ansprechendes Erscheinungsbild unseres Ortes
131 und fördern die Aufenthaltsqualität für alle. Jede Fläche kann im Sinne der Arterhaltung gestaltet
132 werden. Deshalb pflanzt die SPD Neufahrn seit Jahren Apfelbäume im Gemeindegebiet.
133

134 **3.2 Energie und Klima**

135 Die Gemeinde muss bei der effizienten Energienutzung Vorbild sein, damit wir das Ziel einer
136 klimaneutralen Gemeinde erreichen können. Die bisherigen Maßnahmen reichen dazu nicht aus.
137 Deshalb wollen wir, dass bei Bauleitverfahren verbindlich solche Lösungen bevorzugt werden, die
138 sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken. Zusätzlich soll nach und nach auch
139 der öffentliche Grundstücks- und Gebäudebestand modernisiert und auf nachhaltige, erneuerbare
140 und somit zukunftsfähige Energietechnologien umgestellt werden.

141 Dazu wurden in der vergangenen Amtsperiode zwei Anliegen der SPD-Fraktion vom Gemeinderat
142 aufgegriffen und entscheidend vorangetrieben: die Erstellung eines integrierten

143 Klimaschutzkonzepts sowie eines Energienutzungsplans. Beide Instrumente geben der Kommune
144 die nötige Planungssicherheit an die Hand, um energetisch moderner zu werden und das Ziel der
145 Klimaneutralität im Blick zu behalten. Bestehende Konzepte müssen als nächstes zielgerichtet und
146 schrittweise umgesetzt werden.

147 Mit dem Biomasse-Kraftwerk im Neufahrner Westen leistet die Gemeinde bereits einen Beitrag zur
148 Abkehr von der Nutzung fossiler Energieträger. Wir beurteilen vor allem die nachhaltige Verwertung
149 der Biomasse als sehr positiv und setzen uns für eine weitergehende Nutzung ein. Sowohl für die
150 Energiegewinnung wie auch für die Fernwärme ist sie wertvoll. Unser Energie-Mix der Zukunft sieht
151 einen kompletten Verzicht fossiler Brennstoffe als primären Energiestoff vor.

152 **3.3 Dritte Startbahn**

153 Wir lehnen jede Erweiterung des Flughafens ab, da sie für die Bevölkerung unserer Region
154 massive Nachteile mit sich bringen würde. Dazu besteht seit 1995 ein Beschluss der SPD
155 Neufahrn. Die Gemeinde muss hier Flagge zeigen und sich im Widerstand gegen die 3. Bahn
156 aktiv engagieren. Zusätzlich setzen wir uns für eine fortlaufende Überprüfung und Anpassung der
157 Lärmemissionsgrenzen ein. Neueste Flugzeugtechnologie mit leiseren Maschinen führt dazu,
158 dass heute erheblich mehr Flugverkehr als noch früher innerhalb der Ruhezeiten verkehren darf.
159 Dies beeinträchtigt unsere Lebensqualität und ist für uns untragbar. Deshalb setzen wir uns dafür
160 ein, dass nachts nicht mehr geflogen wird. Zudem muss die Kommune immer wieder darauf
161 achten, dass die Flugrouten auch wirklich eingehalten werden.

162 **4. Ortsentwicklung und Verkehr**

163 **4.1. Ortsentwicklung**

164 Eine lebendige und lebenswerte Gemeinde mit aktiven Bürgerinnen und Bürgern ist das, was wir
165 uns für Neufahrn wünschen. Neubürger sollen sich rasch integrieren und mit dem Ort identifizieren
166 können. Hierfür brauchen wir eine dem Wachstum angepasste Infrastruktur und ein verbessertes
167 Erscheinungsbild unserer Gemeinde. Ein maßvolles Wachstum ist die Voraussetzung für eine
168 qualitativ hochwertige Entwicklung Neufahrns.

169 Bei größeren Bauvorhaben soll Baurecht so geschaffen werden, dass verbindliche Quoten
170 sicherstellen, dass eine sozialgerechte Bodennutzung möglich ist und sie so dem Gemeinwohl
171 zugutekommt. Zur Finanzierung der Folgekosten für die Gemeinde (Kindergärten, Schulen,
172 Versorgungseinrichtungen, Wegenetz usw.) ist ein solcher Schritt unbedingt notwendig. Der
173 Marktplatz ist das Herz des Ortes und muss deshalb weiterentwickelt und gestaltet werden. Die
174 Ortsmitte (Marktplatz und Bahnhofstraße) soll auch künftig der innerörtlichen Versorgung dienen
175 und darf nicht durch weiteren Einzelhandel im Außenbereich der Gemeinde ausbluten.

176 Den Ausbau der Einkaufsmöglichkeiten betrachten wir als wichtige Aufgabe der
177 Wirtschaftsförderung. Innerorts, auch in den Ortsteilen, soll eine wohnortnahe Versorgung für den
178 täglichen Bedarf durch Einkaufsmöglichkeiten unterstützt werden.

179 **4.2 Verkehr**

180 Von zentraler Bedeutung ist die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs.
181 Busverbindungen zu Gewerbegebieten sind wichtig für unsere Arbeitnehmerinnen und
182 Arbeitnehmer. Sie sind aber auch ein Standortfaktor für interessierte Betriebe, die sich bei uns
183 niederlassen wollen. Die Verbindungen müssen deshalb ständig verbessert werden.

184 Unverzichtbar ist eine kundenorientierte, regelmäßige Busverbindung aller Ortsteile mit dem
185 Hauptort, die auch gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht.
186 Die Bürgersteige und Straßenüberquerungen im Gemeindegebiet müssen barrierefrei sein.
187 Für unverzichtbar halten wir die Umgestaltung der Bahnhofstraße durch Baumaßnahmen, sodass
188 ein gutes Miteinander aller am Verkehr Teilnehmenden gesichert ist.
189 Mehr Tempo-30-Abschnitte innerorts sind dafür ein wichtiger Baustein, da diese nicht nur die
190 Sicherheit im öffentlichen Verkehr erhöhen, sondern auch dafür sorgen, dass sich alle sicherer
191 und somit wohler fühlen.
192 Unser gemeindliches Radverkehrskonzept, das wir 2022 nach interfraktioneller Diskussion und
193 intensiver Arbeit mit einem beratenden Büro verabschiedet haben, muss verbindlich und
194 schrittweise umgesetzt werden. Die Gemeinde darf sich nicht auf der verliehenen Auszeichnung
195 „fahrradfreundliche Kommune“ ausruhen, sondern muss die guten Ideen des Konzepts
196 aufgreifen und realisieren.

197 **5. Kultur, Freizeit und Ehrenamt**

198 **5.1 Kulturelles Leben und Ehrenamt**

199 Das aktive Vereinsleben ist ein wichtiges Element unserer Gemeinde und eine große Hilfe für die
200 Einbindung neu Zugezogener. Geeignete Räume sind eine wesentliche Voraussetzung für
201 Aktivitäten, deshalb wollen wir Vereine und Aktive dabei unterstützen, Räumlichkeiten zu finden
202 oder zu schaffen (wie es zum Beispiel mit dem Bürgerhaus in Fürholzen geschehen ist). Wir
203 unterstützen auch die Bestrebungen des Massenhausener Bürgerforums, öffentliche Räume zu
204 schaffen und begrüßen die Gründung einer Genossenschaft in Giggerhausen zur Rettung des
205 Wirtshauses.

206 Ehrenamtliches Engagement ist das Herz unseres Gemeindelebens. Wir wollen Menschen, die
207 sich viele Jahre für andere einsetzen und dafür einen großen Teil ihrer Zeit einbringen, sichtbar
208 machen, wie es zum Beispiel durch die Sportlerehrung und die “Aktion Ehrenamt” geschieht.

209 **5.2 Sport und Freizeit**

210 Die SPD unterstützt die Neufahrner Vereine und ihre Arbeit, denn sie sind ein fester Bestandteil
211 der sozialen Struktur innerhalb der Gemeinde. Durch ihre Kinder- und Jugendarbeit, durch ihren
212 Beitrag zur Förderung der Gesundheit und durch ihre vielfältigen Bewegungsangebote leisten die
213 Sportvereine einen wichtigen Beitrag zur Sportkultur in der Region und der Vermittlung von Werten
214 wie Offenheit, Fairness, Toleranz und Integration. Der Erhalt aller Fördermaßnahmen ist uns
215 wichtig.

216 Öffentliche Bolzplätze für Kinder und Jugendliche dürfen nicht neuen Bauprojekten zum Opfer
217 fallen, sondern müssen gegebenenfalls ersetzt werden. Da Bewegung eine wichtige Rolle in der
218 Entwicklung von Kindern und Jugendlichen spielt, wollen wir vorhandene Strukturen erhalten und
219 ausbauen, aber auch neue attraktive Bewegungsmöglichkeiten und weitere Angebote schaffen,
220 die nicht unbedingt vereinsgebunden sind. Das Schwimmbad Neufun hat für Gesundheit, Sport
221 und Freizeit einen hohen Stellenwert und muss erhalten bleiben.